

Änderungen und Ergänzungen zum Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen – ABD –

I. Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014

- **§ 18a ABD Teil A, 1. (Besondere Einmalzahlung)**
hier: Änderung des Absatzes 2 in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014
zum 1. März 2014
- **ABD Teil A, 2.5. (Vorläufige Entgeltordnung für Gemeindeassistenten/
Gemeindeassistentinnen und Gemeindereferenten/
Gemeindereferentinnen in den bayerischen (Erz-)Diözesen)**
hier: Erhöhung der Zulagen in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014
zum 1. März 2014
- **§ 8a ABD Teil A, 3. (Mehrfachaufstiege bei kirchenspezifischen
Berufen)**
hier: Änderung der vorläufigen Regelung bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung
zum 1. März 2014
- **ABD Teil D, 6a. (Regelung zu flexiblen Arbeitszeitregelungen
für ältere Beschäftigte – FlexAZR –)**
hier: Umsetzung des Änderungsstarifvertrags Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag zu flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte – TV FlexAZ – vom 27. Februar 2010
zum 1. März 2014

-
- **ABD Teil E, 1.1. (Regelung für Auszubildende)**
hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Allgemeiner Teil – vom 13. September 2005
verschiedene Inkraftsetzungsdaten

 - II. Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 20a ABD Teil A, 1.**

 - **Änderungen des ABD Teil A, 1.**
hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 10 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 13. September 2005
verschiedene Inkraftsetzungsdaten

 - **Änderungen des ABD Teil A, 1.**
hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 17 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) – Besonderer Teil Verwaltung – (BT-V) – vom 13. September 2005
verschiedene Inkraftsetzungsdaten

 - **Änderungen des ABD Teil A, 3. (Regelung zur Überleitung der Beschäftigten und des Übergangsrechts)**
hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 8 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten der kommunalen Arbeitgeber in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-VKA) vom 13. September 2005
verschiedene Inkraftsetzungsdaten

 - **Regelung über eine einmalige Pauschalzahlung 2014 und 2015 in Umsetzung des Tarifvertrags über eine einmalige Pauschalzahlung 2014 und 2015 (VKA) vom 1. April 2014**
verschiedene Inkraftsetzungsdaten

III. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 4 Absatz 5 ABD Teil B, 5.

- **Änderungen des ABD Teil B, 5. (Regelung für die Kraftfahrer und Kraftfahrerinnen)**

hier: Erhöhung der Pauschalentgelte in Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für die Kraftfahrer und Kraftfahrerinnen des Bundes (KraftfahrerTV Bund) vom 13. September 2005

verschiedene Inkraftsetzungsdaten

IV. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 2 Absatz 3 Satz 4 ABD Teil D, 8.

- **Änderungen des ABD Teil D, 8. (Regelung über eine ergänzende Leistung an Beschäftigte und Auszubildende)**

hier: Änderung von Bestimmungen in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

verschiedene Inkraftsetzungsdaten

V. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 8b ABD Teil E, 1.1.

- **Änderungen des ABD Teil E, 1.1. (Regelung für Auszubildende)**

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 5 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG – vom 13. September 2005

verschiedene Inkraftsetzungsdaten

**VI. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom
04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des
§ 14a ABD Teil E, 2.**

- **Änderungen des ABD Teil E, 2. (Regelung für Praktikantinnen und Praktikanten)**

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD) vom 27. Oktober 2009

verschiedene Inkraftsetzungsdaten

I. Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014

§ 18a ABD Teil A, 1. (Besondere Einmalzahlung)

hier: Änderung des Absatzes 2 in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

Artikel 1 Änderung des ABD Teil A, 1.

Das ABD Teil A, 1. wird wie folgt geändert:

§ 18a Absatz 2 wird wie folgt geändert:

In Satz 1 werden nach der Angabe „23,35 %“ die Worte „im Jahr 2014 23,30 % und im Jahr 2015 23,44 %“ eingefügt.

Artikel 2 Ausnahmen vom Geltungsbereich

¹Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn die/der Beschäftigte die Geltung der ab 1. März 2014 geltenden Tabellenentgelte schriftlich beantragt und diese Tabellenentgelte Anwendung finden. ²Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3 Inkrafttreten

Diese Änderungen treten mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft.

ABD Teil A, 2.5.
**(Vorläufige Entgeltordnung für Gemeindeassistenten/
Gemeindeassistentinnen und Gemeindereferenten/
Gemeindereferentinnen in den bayerischen (Erz-)Diözesen)**
hier: Erhöhung der Zulagen in Umsetzung der Tarifeinigung
in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des
öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen
Arbeitgebern vom 1. April 2014

Artikel 1
Änderungen des ABD Teil A, 2.5.

Das ABD Teil A, 2.5. wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt geändert:

1. Absatz 2 Satz 3 wird wie folgt gefasst:
„3Die Höhe der Zulage beträgt ab 01.03.2014 in Stufe 4 EUR 103,00, in Stufe 5 EUR 144,20 und in Stufe 6 EUR 257,50.*

*1Der Zulagenbetrag nimmt an prozentualen Entgelterhöhungen teil. 2Ab 01.03.2015 Erhöhung um 2,4 % (Die Zulage beträgt ab 01.03.2015 in Stufe 4 EUR 105,47, in Stufe 5 EUR 147,66 und in Stufe 6 EUR 263,68.)

2. Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt gefasst:
„2Die Höhe dieser Zulage beträgt ab 01.03.2014 EUR 206,00.*

*1Der Zulagenbetrag nimmt an prozentualen Entgelterhöhungen teil. 2Ab 01.03.2015 Erhöhung um 2,4 % (Die Zulage beträgt ab 01.03.2015 EUR 210,94.)“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Änderungen treten mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft.

§ 8a ABD Teil A, 3.
(Mehrfachaufstiege bei kirchenspezifischen Berufen)
hier: Änderung der vorläufigen Regelung bis zum
Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung

Artikel 1
Änderungen des ABD Teil A, 3.

Das ABD Teil A, 3. wird wie folgt geändert:

§ 8a wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 3 Satz 2 wird das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
2. In Absatz 4 Satz 3 und 4 wird das Datum „28. Februar 2014“ jeweils durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
3. In Absatz 5 Satz 2 und 3 wird das Datum „28. Februar 2014“ jeweils durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Änderungen treten mit Wirkung zum 1. März 2014 in Kraft.

ABD Teil D, 6a.
**(Regelung zu flexiblen Arbeitszeitregelungen für
ältere Beschäftigte – FlexAZR –)**

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 4 vom
1. April 2014 zum Tarifvertrag zu flexiblen Arbeitszeitregelungen
für ältere Beschäftigte – TV FlexAZ – vom 27. Februar 2010

Artikel 1
Änderung des ABD Teil D, 6a.

Das ABD Teil D, 6a. wird wie folgt geändert:

Die Anmerkung zu § 7 Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anmerkung zu Absatz 2 Satz 2:

Das Wertguthaben erhöht sich am 1. März 2014 um 3,3 v. H. und am 1. März 2015 um weitere 2,4 v. H.“

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Änderung tritt mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft.

ABD Teil E, 1.1.

(Regelung für Auszubildende)

hier: Umsetzung des Änderungsstarifvertrags Nr. 4
vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Auszubildende
des öffentlichen Dienstes (TVAöD)
– Allgemeiner Teil – vom 13. September 2005

Artikel 1

Wiederinkraftsetzen

§ 16a ABD Teil E, 1.1. in der Fassung vom 28. Februar 2014 wird wieder in Kraft gesetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Diese Änderung tritt mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft.
- (2) § 16a ABD Teil E, 1.1. tritt zum 29. Februar 2016 außer Kraft.

II. Beschlüsse der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 20a ABD Teil A, 1.

Änderungen des ABD Teil A, 1.

hier: Umsetzung des Änderungsstarifvertrags Nr. 10 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 13. September 2005

Artikel 1 Änderungen des ABD Teil A, 1.

Das ABD Teil A, 1. wird wie folgt geändert:

1. § 17 Absatz 4 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Beträgt der Unterschiedsbetrag zwischen dem derzeitigen Tabellenentgelt und dem Tabellenentgelt nach Satz 1

- in den Entgeltgruppen 1 bis 8
 - vom 1. März 2014 bis 28. Februar 2015 weniger als 54,96 Euro,
 - ab 1. März 2015 weniger als 56,28 Euro,
- in den Entgeltgruppen 9 bis 15
 - vom 1. März 2014 bis 28. Februar 2015 weniger als 87,95 Euro,
 - ab 1. März 2015 weniger als 90,06 Euro,

so erhält die/der Beschäftigte während der betreffenden Stufenlaufzeit anstelle des Unterschiedsbetrages den vorgenannten jeweils zustehenden Garantiebetrag.“

2. § 26 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

a) Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Bei Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit auf fünf Tage in der Kalenderwoche beträgt der Urlaubsanspruch in jedem Kalenderjahr 30 Arbeitstage.“

b) Satz 3 wird gestrichen.

c) Die bisherigen Sätze 4 bis 6 werden die Sätze 3 bis 5.

-
- d) In der Überschrift zur Anmerkung zu dem bisherigen Satz 6 wird die Angabe „6“ durch die Angabe „5“ ersetzt.
3. § 26a wird aufgehoben.
4. § 27 Absatz 4 Satz 4 wird wie folgt gefasst:
- „4Bei Beschäftigten, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, gilt abweichend von Satz 2 eine Höchstgrenze von 36 Arbeitstagen; maßgebend für die Berechnung der Urlaubsdauer ist das Lebensjahr, das im Laufe des Kalenderjahres vollendet wird.“
5. Gemäß § 20a wird der Anhang zu § 16 wie folgt geändert:
- a) Nummer 1 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) In Satz 2 wird die Angabe „75,91 Euro¹“ durch die Angabe „83,20 Euro¹“ ersetzt.
- bb) Die Hochziffer 1 wird wie folgt gefasst:
- „¹ ab 01.03.2015 Erhöhung um 2,4 % (Die Zulage beträgt ab 01.03.2015 85,20 Euro)
- b) Nummer 3 wird wie folgt geändert:
- aa) In Satz 2 wird die Angabe „180,43 Euro²“ und die Angabe „175,- Euro²“ jeweils durch die Angabe „208,02 Euro²“ ersetzt.
- bb) Satz 3 wird gestrichen. Satz 4 wird Satz 3.
- cc) Die Hochziffer 2 wird wie folgt gefasst:
- „² ab 01.03.2015 Erhöhung um 2,4% (Die Zulage und der Erhöhungsbetrag betragen ab 01.03.2015 jeweils 213,01 Euro)“
6. Gemäß § 20a wird die Anlage A wie aus dem Anhang ersichtlich gefasst.

Artikel 2 Ausnahmen vom Geltungsbereich

¹Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen. ²Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3 Inkrafttreten

1Diese Änderungen treten mit Ausnahme der in Satz 2 und 3 geregelten Fälle mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. 2Abweichend von Satz 1 treten Artikel 1 Nummern 2, 3 und 4 mit Wirkung vom 1. Januar 2014 in Kraft. 3Die Änderungen in Artikel 1 Nummer 1, 5 und 6 sind gemäß § 20a ABD Teil A, 1. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

Anhang zu Artikel 1 Nummer 6

Anlage A:

Entgelttabelle gültig vom 1. März 2014 bis 28. Februar 2015 (monatlich in Euro)						
Entgelt- gruppe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
15	4.081,78	4.528,73	4.695,13	5.289,44	5.741,12	6.038,28
14	3.696,66	4.100,79	4.338,52	4.695,13	5.241,91	5.539,05
13	3.407,83	3.779,87	3.981,95	4.374,16	4.920,95	5.146,81
12	3.055,83	3.387,62	3.863,07	4.279,10	4.813,99	5.051,72
11	2.951,96	3.268,78	3.506,48	3.863,07	4.380,13	4.617,86
10	2.848,09	3.149,88	3.387,62	3.625,36	4.077,03	4.184,00
9	2.526,14	2.790,39	2.928,89	3.304,40	3.601,58	3.839,29
8	2.370,34	2.617,29	2.732,71	2.836,57	2.951,96	3.024,67
7	2.224,95	2.455,73	2.605,75	2.721,17	2.807,71	2.888,50
6	2.183,38	2.409,57	2.524,97	2.634,61	2.709,63	2.784,64
5	2.095,67	2.311,49	2.421,12	2.530,75	2.611,53	2.669,24
4	1.996,43	2.201,86	2.340,33	2.421,12	2.501,90	2.549,20
3	1.965,29	2.167,22	2.224,95	2.317,26	2.386,51	2.449,97
2	1.819,86	2.005,66	2.063,37	2.121,08	2.247,99	2.380,73
1	–	1.631,78	1.659,47	1.694,10	1.726,39	1.809,48

Entgelttabelle
gültig ab 1. März 2015
(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
15	4.179,74	4.637,42	4.807,81	5.416,39	5.878,91	6.183,20
14	3.785,38	4.199,21	4.442,64	4.807,81	5.367,72	5.671,99
13	3.489,62	3.870,59	4.077,52	4.479,14	5.039,05	5.270,33
12	3.129,17	3.468,92	3.955,78	4.381,80	4.929,53	5.172,96
11	3.022,81	3.347,23	3.590,64	3.955,78	4.485,25	4.728,69
10	2.916,44	3.225,48	3.468,92	3.712,37	4.174,88	4.284,42
9	2.586,77	2.857,36	2.999,18	3.383,71	3.688,02	3.931,43
8	2.427,23	2.680,10	2.798,30	2.904,65	3.022,81	3.097,26
7	2.278,35	2.514,67	2.668,29	2.786,48	2.875,10	2.957,82
6	2.235,78	2.467,40	2.585,57	2.697,84	2.774,66	2.851,47
5	2.145,97	2.366,97	2.479,23	2.591,49	2.674,21	2.733,30
4	2.044,34	2.254,70	2.396,50	2.479,23	2.561,95	2.610,38
3	2.012,46	2.219,23	2.278,35	2.372,87	2.443,79	2.508,77
2	1.863,54	2.053,80	2.112,89	2.171,99	2.301,94	2.437,87
1	–	1.670,94	1.699,30	1.734,76	1.767,82	1.852,91

Änderungen des ABD Teil A, 1.

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 17
vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
(TVöD) – Besonderer Teil Verwaltung – (BT-V) –
vom 13. September 2005

Artikel 1 Änderung des ABD Teil A, 1.

Das ABD Teil A, 1. wird wie folgt geändert:

Gemäß § 20a wird die Anlage zu § 1 zur Anlage zu § 44 – Anlage F – wie aus Anhang 1 ersichtlich gefasst.

Artikel 2 Ausnahmen vom Geltungsbereich

1Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen. 2Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3 Inkrafttreten

1Diese Änderungen treten mit Ausnahme des in Satz 2 geregelten Falles rückwirkend zum 1. März 2014 in Kraft. 2Artikel 1 ist gemäß § 20a ABD Teil A, 1. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

Anhang 1 zu Artikel 1

Anlage zu § 1 zur Anlage zu § 44 – Anlage F –

Tabelle Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst gültig vom 1. März 2014 bis 28. Februar 2015 (monatlich in Euro)						
Entgelt- gruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
S 18	3.364,50	3.476,63	3.925,25	4.261,69	4.766,37	5.074,78
S 17	3.029,84	3.336,45	3.700,94	3.925,25	4.373,83	4.637,39
S 16	2.953,63	3.263,56	3.510,28	3.813,09	4.149,53	4.351,41
S 15	2.844,74	3.140,18	3.364,50	3.622,44	4.037,39	4.216,82
S 14	2.812,08	3.029,84	3.308,42	3.532,70	3.813,09	4.009,35
S 13	2.812,08	3.029,84	3.308,42	3.532,70	3.813,09	3.953,26
S 12	2.703,20	2.975,41	3.241,13	3.476,63	3.768,21	3.891,58
S 11	2.594,32	2.920,97	3.062,51	3.420,57	3.700,94	3.869,16
S 10	2.528,98	2.790,30	2.920,97	3.308,42	3.622,44	3.880,37
S 9	2.518,09	2.703,20	2.866,52	3.168,23	3.420,57	3.661,69
S 8	2.420,09	2.594,32	2.812,08	3.123,37	3.414,95	3.644,85
S 7	2.349,32	2.567,09	2.741,32	2.915,52	3.046,19	3.241,13
S 6	2.311,21	2.528,98	2.703,20	2.877,40	3.035,28	3.211,97
S 5	2.311,21	2.528,98	2.692,31	2.779,41	2.899,19	3.106,55
S 4	2.104,34	2.376,54	2.518,09	2.637,87	2.714,08	2.812,08
S 3	1.995,46	2.224,12	2.376,54	2.528,98	2.572,54	2.616,10
S 2	1.913,79	2.017,24	2.093,45	2.180,56	2.267,66	2.354,78

Tabelle
Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst
gültig ab 1. März 2015
(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
S 18	3.445,25	3.560,07	4.019,46	4.363,97	4.880,76	5.196,57
S 17	3.102,56	3.416,52	3.789,76	4.019,46	4.478,80	4.748,69
S 16	3.024,52	3.341,89	3.594,53	3.904,60	4.249,12	4.455,84
S 15	2.913,01	3.215,54	3.445,25	3.709,38	4.134,29	4.318,02
S 14	2.879,57	3.102,56	3.387,82	3.617,48	3.904,60	4.105,57
S 13	2.879,57	3.102,56	3.387,82	3.617,48	3.904,60	4.048,14
S 12	2.768,08	3.046,82	3.318,92	3.560,07	3.858,65	3.984,98
S 11	2.656,58	2.991,07	3.136,01	3.502,66	3.789,76	3.962,02
S 10	2.589,68	2.857,27	2.991,07	3.387,82	3.709,38	3.973,50
S 9	2.578,52	2.768,08	2.935,32	3.244,27	3.502,66	3.749,57
S 8	2.478,17	2.656,58	2.879,57	3.198,33	3.496,91	3.732,33
S 7	2.405,70	2.628,70	2.807,11	2.985,49	3.119,30	3.318,92
S 6	2.366,68	2.589,68	2.768,08	2.946,46	3.108,13	3.289,06
S 5	2.366,68	2.589,68	2.756,93	2.846,12	2.968,77	3.181,11
S 4	2.154,84	2.433,58	2.578,52	2.701,18	2.779,22	2.879,57
S 3	2.043,35	2.277,50	2.433,58	2.589,68	2.634,28	2.678,89
S 2	1.959,72	2.065,65	2.143,69	2.232,89	2.322,08	2.411,29

**Änderungen des ABD Teil A, 3.
(Regelung zur Überleitung der Beschäftigten und des
Übergangsrechts)**

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 8
vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag zur Überleitung
der Beschäftigten der kommunalen
Arbeitgeber in den TVöD und zur Regelung
des Übergangsrechts
(TVÜ-VKA) vom 13. September 2005

**Artikel 1
Änderungen des ABD Teil A, 3.**

Das ABD Teil A, 3. wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - a) In Satz 1 wird das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
 - b) In Satz 2 wird das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
 - c) In Nummer 3 der Anmerkungen zu Absatz 3 wird das Datum „1. März 2014“ durch das Datum „1. März 2016“ und das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
2. § 9 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2a Satz 1 wird das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
 - b) In Absatz 3 Buchstabe b Satz 1 und Buchstabe c Satz 1 wird jeweils das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.
 - c) In Absatz 3 Buchstabe b Satz 3 und Buchstabe c Satz 2 wird jeweils nach den Worten „Anmerkung zu § 8 Absatz 3“ die Angabe „Nummer 1“ eingefügt.
 - d) In der Anmerkung zu den Absätzen 2a und 3 wird das Datum „1. März 2014“ durch das Datum „1. März 2016“ und das Datum „28. Februar 2014“ durch das Datum „29. Februar 2016“ ersetzt.

3. § 19 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
„gültig ab 1. März 2014	1.882,17	2.074,92	2.144,16	2.236,48	2.299,94	2.347,28
gültig ab 1. März 2014	1.927,34	2.124,72	2.195,62	2.290,16	2.355,14	2.403,61“

b) In Absatz 2 Satz 3 wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
„gültig ab 1. März 2014	5.206,24	5.770,84	6.305,73	6.662,34	6.745,53
gültig ab 1. März 2015	5.331,19	5.909,34	6.457,07	6.822,24	6.907,42“

4. § 24a wird wie folgt geändert:

a) Absatz 8 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 Buchstabe a) wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
„gültig ab 1. März 2014	2.651,66	2.978,30	3.120,74	3.479,62	3.760,00	3.928,22
gültig ab 1. März 2015	2.715,30	3.049,78	3.195,64	3.563,13	3.850,24	4.022,50“

bb) In Satz 1 Buchstabe b) wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
„gültig ab 1. März 2014	2.749,06	3.021,27	3.288,37	3.523,88	3.815,47	3.938,84
gültig ab 1. März 2015	2.815,04	3.093,78	3.367,29	3.608,45	3.907,04	4.033,37“

cc) In Satz 1 Buchstabe c) wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
„gültig ab 1. März 2014	2.857,96	3.075,71	3.355,66	3.579,96	3.860,33	4.000,52
gültig ab 1. März 2015	2.926,55	3.149,53	3.436,20	3.665,88	3.952,98	4.096,53“

b) In Absatz 9 Satz 1 wird gemäß § 20a Teil A, 1. die Tabelle wie folgt gefasst:

	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
„gültig ab 1. März 2014	3.639,26	4.037,39	4.284,13
gültig ab 1. März 2015	3.726,60	4.134,29	4.386,95“

Artikel 2

Ausnahmen vom Geltungsbereich

1Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen. 2Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 1. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3

Inkrafttreten

1Diese Änderungen treten mit Ausnahme der in Satz 2 geregelten Fälle mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. 2Die Änderungen in Artikel 1 Nummer 3 und 4 sind gemäß § 20a ABD Teil A, 1. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

Regelung über eine einmalige Pauschalzahlung 2014 und 2015 in Umsetzung des Tarifvertrags über eine einmalige Pauschalzahlung 2014 und 2015 (VKA) vom 1. April 2014

Artikel 1

Änderung des ABD Teil D, 12.

(Regelung über eine einmalige Pauschalzahlung 2012 und 2013)

Die Regelung über eine einmalige Pauschalzahlung 2012 und 2013 (ABD Teil D, 12.) wird durch folgende Regelung ersetzt:

„Regelung über eine einmalige Pauschalzahlung 2014 und 2015

§ 1 Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für Beschäftigte im Sinne des § 38 Absatz 5 Satz 1 ABD Teil A, 1., die unter den Geltungsbereich des ABD fallen.

§ 2 Einmalige Pauschalzahlung 2014

(1) Für das Jahr 2014 erhalten Beschäftigte, die am 31. Dezember 2013 in den Entgeltgruppen 2 bis 8 nach § 17 Absatz 1 in Verbindung mit § 17 Absatz 7 Satz 1 ABD Teil A, 3. und Anlage 4 und 4 K ABD Teil A, 3. eingruppiert waren und deren Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 1. Oktober 2005 bis zum 31. Dezember 2013 begonnen hat, eine einmalige Pauschalzahlung in Höhe von 360 Euro, fällig mit dem Entgelt für den Monat Oktober 2014, sofern sie für mindestens einen Tag im Jahr 2014 bis zum 31. Oktober 2014 Anspruch auf Entgelt haben und das Arbeitsverhältnis im Oktober 2014 noch besteht.

Anmerkung zu Absatz 1:

1. 1Anspruch auf Entgelt im Sinne des Absatzes 1 ist auch der Anspruch auf Entgeltfortzahlung aus Anlass der in § 21 Satz 1 ABD Teil A, 1. genannten Ereignisse und der Anspruch auf Krankengeldzuschuss (§ 22 Absatz 2 ABD Teil A, 1.), auch wenn dieser wegen der Höhe der Barleistungen des Sozialversicherungsträgers nicht gezahlt wird. 2Einem Anspruch auf Entgelt gleichgestellt ist der Bezug von Krankengeld nach § 45 SGB V oder entsprechender gesetzlicher Leistungen und der Bezug von Mutterschaftsgeld nach § 13 MuSchG bzw. § 24i SGB V. 3Saisonkräfte, die mindestens einen Tag im Jahr 2014 bis zum 31. Oktober 2014 in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis stehen, erhalten im Monat November 2014 von der einmaligen Pauschalzahlung je angefangenem Beschäftigungsmonat im Kalenderjahr 2014 ein Zwölftel.

-
- (2) 1Die Pauschalzahlung nach Absatz 1 erhalten auch Beschäftigte,
– deren Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 1. Januar 2014 bis 1. Juli 2014 begonnen hat,
– die die Voraussetzungen eines Tätigkeitsmerkmals erfüllen, das einen Aufstieg nach einer Dauer von längstens einem Jahr vorsieht und
– deren Arbeitsverhältnis im Oktober 2014 fortbesteht.
2Satz 1 gilt nicht für Beschäftigte, die bereits entsprechend der Aufstiegsgruppe eingruppiert sind.
- (3) 1Absätze 1 und 2 gelten entsprechend für nach § 3 ABD Teil A, 3. am 1. Oktober 2005 übergeleitete Beschäftigte, denen in den jeweiligen Zeiträumen der Absätze 1 und 2 eine andere Tätigkeit übertragen wurde, die zu einer neuen Eingruppierung nach § 17 Absatz 1 in Verbindung mit § 17 Absatz 7 Satz 1 ABD Teil A, 3. und Anlage 4 und 4 K ABD Teil A, 3. geführt hat. 2Satz 1 gilt nicht für Beschäftigte, die von ihrem Antragsrecht nach § 24a Absatz 7 ABD Teil A, 3. keinen Gebrauch gemacht haben.
- (4) Teilzeitbeschäftigte erhalten die Pauschalzahlung anteilig entsprechend dem Umfang ihrer Arbeitszeit am 31. Dezember 2013 in den Fällen des Absatzes 1 und entsprechend dem Umfang ihrer Arbeitszeit am 1. Oktober 2014 in den Fällen des Absatzes 2.
- (5) Keine Pauschalzahlung erhalten
– Beschäftigte im Sinne des § 38 Absatz 5 Satz 2 ABD Teil A, 1.,
– Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2013 die Anlage zu § 1 der Anlage zu § 44 – Anlage F – ABD Teil A, 1. (Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst) Anwendung gefunden hat,
– Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2013 die Vorläufige Entgeltordnung für Gemeindeassistentinnen/Gemeindeassistenten und Gemeindefereferentinnen/Gemeindefereferenten in den bayerischen (Erz-)Diözesen Anwendung gefunden hat,
– Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2013 die Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im Kirchendienst Anwendung gefunden hat,
– Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2013 die Vorläufige Entgeltordnung für Mesnerinnen und Mesner Anwendung gefunden hat,
– Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2013 die Vorläufige Entgeltordnung für Beschäftigte im Pfarrbüro Anwendung gefunden hat.
- (6) Die einmalige Pauschalzahlung steht anspruchsberechtigten Beschäftigten im Kalenderjahr 2014 nur einmal zu.
- (7) Die einmalige Pauschalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.

§ 3 Einmalige Pauschalzahlung 2015

(1) Wenn spätestens mit Wirkung ab 1. Januar 2015 keine Entgeltordnung zum ABD in Kraft getreten ist, erhalten für das Jahr 2015 Beschäftigte, die am 31. Dezember 2014 in den Entgeltgruppen 2 bis 8 nach § 17 Absatz 1 in Verbindung mit § 17 Absatz 7 Satz 1 ABD Teil A, 3. und Anlage 4 und 4 K ABD Teil A, 3. eingruppiert waren und deren Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 1. Oktober 2005 bis zum 31. Dezember 2014 begonnen hat, eine einmalige Pauschalzahlung in Höhe von 360 Euro, fällig mit dem Entgelt für den Monat Oktober 2015, sofern sie für mindestens einen Tag im Jahr 2015 bis zum 31. Oktober 2015 Anspruch auf Entgelt haben und das Arbeitsverhältnis im Oktober 2015 noch besteht.

Anmerkung zu Absatz 1:

1. ¹Anspruch auf Entgelt im Sinne des Absatzes 1 sind auch der Anspruch auf Entgeltfortzahlung aus Anlass der in § 21 Satz 1 ABD, Teil A, 1. genannten Ereignisse und Anspruch auf Krankengeldzuschuss (§ 22 Absatz 2 ABD, Teil A, 1.) auch wenn dieser wegen der Höhe der Barleistungen des Sozialversicherungsträgers nicht gezahlt wurde. ²Einem Anspruch auf Entgelt gleichgestellt ist der Bezug von Krankengeld nach § 45 SGB V oder entsprechender gesetzlicher Leistungen und der Bezug von Mutterschaftsgeld nach § 13 MuSchG bzw. § 24i SGB V. ³Saisonkräfte, die mindestens einen Tag im Jahr 2015 bis zum 31. Oktober 2015 in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis stehen, erhalten im Monat November 2015 von der einmaligen Pauschalzahlung je angefallenem Beschäftigungsmonat im Kalenderjahr 2015 ein Zwölftel.

(2) ¹Die Pauschalzahlung nach Absatz 1 erhalten auch Beschäftigte,
– deren Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 1. Januar 2015 bis 1. Juli 2015 begonnen hat,
– die die Voraussetzungen eines Tätigkeitsmerkmals erfüllen, das einen Aufstieg nach einer Dauer von längstens einem Jahr vorsieht und
– deren Arbeitsverhältnis im Oktober 2015 fortbesteht.
²Satz 1 gilt nicht für Beschäftigte, die bereits entsprechend der Aufstiegsgruppe eingruppiert sind.

(3) ¹Absätze 1 und 2 gelten entsprechend für nach § 3 ABD Teil A, 3. am 1. Oktober 2005 übergeleitete Beschäftigte, denen in den jeweiligen Zeiträumen der Absätze 1 und 2 eine andere Tätigkeit übertragen wurde, die zu einer neuen Eingruppierung nach § 17 Absatz 1 in Verbindung mit § 17 Absatz 7 Satz 1 ABD Teil A, 3. und Anlage 4 und 4 K ABD Teil A, 3. geführt hat. ²Satz 1 gilt nicht für Beschäftigte, die von ihrem Antragsrecht nach § 24a Absatz 7 ABD Teil A, 3. keinen Gebrauch gemacht haben.

(4) Teilzeitbeschäftigte erhalten die Pauschalzahlung anteilig entsprechend dem Umfang ihrer Arbeitszeit am 31. Dezember 2014 in den Fällen des Absatzes 1 und entsprechend dem Umfang ihrer Arbeitszeit am 1. Oktober 2015 in den Fällen des Absatzes 2.

-
- (5) Keine Pauschalzahlung erhalten
- Beschäftigte im Sinne des § 38 Absatz 5 Satz 2 ABD Teil A, 1.,
 - Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2014 die Anlage zu § 1 der Anlage zu § 44 – Anlage F – ABD Teil A, 1. (Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst) Anwendung gefunden hat,
 - Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2014 die Vorläufige Entgeltordnung für Gemeindeassistentinnen/Gemeindeassistenten und Gemeindeferentinnen/Gemeindeferenten in den bayerischen (Erz-)Diözesen Anwendung gefunden hat,
 - Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2014 die Vorläufige Entgeltordnung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im Kirchendienst Anwendung gefunden hat,
 - Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2014 die Vorläufige Entgeltordnung für Mesnerinnen und Mesner Anwendung gefunden hat,
 - Beschäftigte, auf die am 31. Dezember 2014 die Vorläufige Entgeltordnung für Beschäftigte im Pfarrbüro Anwendung gefunden hat.
- (6) Die einmalige Pauschalzahlung steht anspruchsberechtigten Beschäftigten im Kalenderjahr 2015 nur einmal zu.
- (7) Die einmalige Pauschalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderung ist in Umsetzung des § 20a ABD Teil A, 1. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

III. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 4 Absatz 5 ABD Teil B, 5.

Änderungen des ABD Teil B, 5.

(Regelung für die Kraftfahrer und Kraftfahrerinnen)

hier: Erhöhung der Pauschalentgelte in Umsetzung des
Änderungstarifvertrags Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag
für die Kraftfahrer und Kraftfahrerinnen des Bundes
(KraftfahrerTV Bund) vom 13. September 2005

Artikel 1

Änderungen des ABD Teil B, 5.

Das ABD Teil B, 5. wird wie folgt geändert:

1. Gemäß § 4 Absatz 5 wird die Anlage 1 wie aus Anhang 1 ersichtlich gefasst.
2. Gemäß § 4 Absatz 5 wird die Anlage 2 wie aus Anhang 2 ersichtlich gefasst.

Artikel 2

Ausnahmen vom Geltungsbereich

¹Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen.
²Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3

Inkrafttreten

¹Diese Änderungen treten mit Ausnahme des in Satz 2 geregelten Falles mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. ²Die Änderungen in Artikel 1 sind gemäß § 4 Absatz 5 ABD Teil B, 5. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

Anhang 1a zu Artikel 1 Nummer 1**Anlage 1**

Pauschalentgelt für ab dem 1. Oktober 2005 neu eingestellte Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen gültig vom 1. März 2014 bis zum 28. Februar 2015 (monatlich in Euro)			
Pauschalgruppe I	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	2.548,06	2.651,92
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	2.723,47 2.798,48	2.838,87 2.917,36
Pauschalgruppe II	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	2.790,39	2.894,27
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	2.973,89 3.048,90	3.098,80 3.179,61
Pauschalgruppe III	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.055,83	3.173,66
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	3.258,05 3.335,33	3.399,50 3.479,15
Pauschalgruppe IV	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.423,28	3.554,03
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	3.636,05 3.713,29	3.792,94 3.873,77
Chefkraftfahrer	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.886,84	4.053,27
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	4.121,01 4.198,28	4.299,30 4.380,13

Anhang 1b zu Artikel 1 Nummer 1**Anlage 1**

Pauschalentgelt für ab dem 1. Oktober 2005 neu eingestellte Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen gültig ab 1. März 2015 (monatlich in Euro)			
Pauschalgruppe I Monatliche Arbeitszeit ab 185 bis 196 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	2.609,21	2.715,57
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	2.788,83 2.865,64	2.907,00 2.987,38
Pauschalgruppe II Monatliche Arbeitszeit über 196 bis 221 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	2.857,36	2.963,73
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	3.045,26 3.122,07	3.173,17 3.255,92
Pauschalgruppe III Monatliche Arbeitszeit über 221 bis 244 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.129,17	3.249,83
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	3.336,24 3.415,38	3.481,09 3.562,65
Pauschalgruppe IV Monatliche Arbeitszeit über 244 bis 268 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.505,44	3.639,33
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	3.723,32 3.802,41	3.883,97 3.966,74
Chefkraftfahrer Monatliche Arbeitszeit bis 288 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 10. Jahr	3.980,12	4.150,55
	11. – 15. Jahr ab 16. Jahr	4.219,91 4.299,04	4.402,48 4.485,25

Anhang 2a zu Artikel 1 Nummer 2

Anlage 2

Pauschalentgelt für am 1. Oktober 2005 vorhandene Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen* gültig vom 1. März 2014 bis 28. Februar 2015 (monatlich in Euro)			
Pauschalgruppe I Monatliche Arbeitszeit ab 170 bis 196 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	2.601,15	2.701,76
	5. – 8. Jahr	2.650,77	2.762,71
	9. – 12. Jahr	2.723,47	2.838,87
	ab 13. Jahr	2.798,48	2.917,36
Pauschalgruppe II Monatliche Arbeitszeit über 196 bis 221 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	2.851,57	2.971,59
	5. – 8. Jahr	2.901,19	3.023,50
	9. – 12. Jahr	2.973,89	3.098,80
	ab 13. Jahr	3.048,90	3.179,61
Pauschalgruppe III Monatliche Arbeitszeit über 221 bis 244 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	3.132,07	3.267,57
	5. – 8. Jahr	3.183,17	3.321,06
	9. – 12. Jahr	3.258,05	3.399,50
	ab 13. Jahr	3.335,33	3.479,15
Pauschalgruppe IV Monatliche Arbeitszeit über 244 bis 268 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	3.510,04	3.661,00
	5. – 8. Jahr	3.561,16	3.714,50
	9. – 12. Jahr	3.636,05	3.792,94
	ab 13. Jahr	3.713,29	3.873,77
Chefkraftfahrer Monatliche Arbeitszeit bis 288 Stunden	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	3.995,02	4.167,37
	5. – 8. Jahr	4.046,13	4.220,86
	9. – 12. Jahr	4.121,01	4.299,30
	ab 13. Jahr	4.198,28	4.380,13

* Für die am 30. September 2005 vorhandenen Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen, deren Arbeitsverhältnis im Geltungsbereich des ABD über den 30. September 2005 hinaus fortbesteht und die am 1. Oktober 2005 unter den Geltungsbereich des ABD fallen.

Anhang 2b zu Artikel 1 Nummer 2

Anlage 2

Pauschalentgelt für am 1. Oktober 2005 vorhandene Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen* gültig ab 1. März 2015 (monatlich in Euro)			
Pauschalgruppe I	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	2.663,58	2.775,82
	5. – 8. Jahr	2.714,39	2.829,02
	9. – 12. Jahr	2.788,83	2.907,00
	ab 13. Jahr	2.865,64	2.987,38
Monatliche Arbeitszeit ab 170 bis 196 Stunden			
Pauschalgruppe II	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	2.920,01	3.042,91
	5. – 8. Jahr	2.970,82	3.096,06
	9. – 12. Jahr	3.045,26	3.173,17
	ab 13. Jahr	3.122,07	3.255,92
Monatliche Arbeitszeit über 196 bis 221 Stunden			
Pauschalgruppe III	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	3.207,24	3.345,99
	5. – 8. Jahr	3.259,57	3.400,77
	9. – 12. Jahr	3.336,24	3.481,09
	ab 13. Jahr	3.415,38	3.562,65
Monatliche Arbeitszeit über 221 bis 244 Stunden			
Pauschalgruppe IV	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	3.594,28	3.748,86
	5. – 8. Jahr	3.646,63	3.803,65
	9. – 12. Jahr	3.723,32	3.883,97
	ab 13. Jahr	3.802,41	3.966,74
Monatliche Arbeitszeit über 244 bis 268 Stunden			
Chefkraftfahrer	Stufen	E 4	E 5
	1. – 4. Jahr	4.090,90	4.267,39
	5. – 8. Jahr	4.143,24	4.322,16
	9. – 12. Jahr	4.219,91	4.402,48
	ab 13. Jahr	4.299,04	4.485,25
Monatliche Arbeitszeit bis 288 Stunden			

* Für die am 30. September 2005 vorhandenen Kraftfahrer/Kraftfahrerinnen, deren Arbeitsverhältnis im Geltungsbereich des ABD über den 30. September 2005 hinaus fortbesteht und die am 1. Oktober 2005 unter den Geltungsbereich des ABD fallen.

IV. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 2 Absatz 3 Satz 4 ABD Teil D, 8.

Änderungen des ABD Teil D, 8. (Regelung über eine ergänzende Leistung an Beschäftigte und Auszubildende)

hier: Änderung von Bestimmungen in Umsetzung der Tarifeinigung in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von Bund und kommunalen Arbeitgebern vom 1. April 2014

Artikel 1 Änderungen des ABD Teil D, 8.

Das ABD Teil D, 8. wird wie folgt geändert:

1. Gemäß § 2 Absatz 3 Satz 4 wird § 2 Absatz 3 Satz 2 wie folgt gefasst:
„2Dieser Grenzbetrag beträgt für
 - a) Beschäftigte

ab 1. März 2014	3.242,25 Euro
ab 1. März 2015	3.320,06 Euro
 - b) Auszubildende

ab 1. März 2014	1.082,14 Euro
ab 1. März 2015	1.102,14 Euro
2. § 3 Absatz 1 Satz 3 wird wie folgt gefasst:
„3Dieser Kindergrenzbetrag beträgt

ab 1. März 2014	4.545,39 Euro
ab 1. März 2015	4.654,48 Euro

monatlich.“

Artikel 2
Inkrafttreten

1Diese Änderungen treten mit Ausnahme des in Satz 2 geregelten Falles mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. 2Artikel 1 Nummer 1 ist in Umsetzung des § 2 Absatz 3 Satz 4 ABD Teil D, 8. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

V. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 8b ABD Teil E, 1.1.

Änderungen des ABD Teil E, 1.1. (Regelung für Auszubildende)

hier: Umsetzung des Änderungstarifvertrags Nr. 5 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG – vom 13. September 2005

Artikel 1 Änderungen des ABD Teil E, 1.1.

Das ABD Teil E, 1.1. wird wie folgt geändert:

1. Gemäß § 8b wird § 8 Absatz 1 wie folgt gefasst:

„(1) Das monatliche Ausbildungsentgelt beträgt

	ab 1. März 2014	ab 1. August 2015
im ersten Ausbildungsjahr	833,26 Euro	853,26 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	883,20 Euro	903,20 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	929,02 Euro	949,02 Euro
im vierten Ausbildungsjahr	992,59 Euro	1.012,59 Euro.“

2. In § 9 Absatz 1 wird die Angabe „27 Ausbildungstage“ durch die Angabe „28 Ausbildungstage“ ersetzt.

3. § 10 Absatz 2 Satz 2 und 3 werden wie folgt gefasst:

„²Beträgt die Entfernung zwischen den Ausbildungsstätten hierbei mehr als 100 km, werden im Bahnverkehr Zuschläge bzw. besondere Fahrpreise (z. B. für ICE) erstattet. ³Die nachgewiesenen notwendigen Kosten einer Unterkunft am auswärtigen Ort werden, soweit nicht eine unentgeltliche Unterkunft zur Verfügung steht, erstattet.“

Artikel 2 Ausnahmen vom Geltungsbereich

¹Für Auszubildende, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Ausbildungsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen. ²Für Auszubildende, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3 Inkrafttreten

¹Diese Änderungen treten mit Ausnahme der in Satz 2 und 3 geregelten Fälle mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. ²Abweichend von Satz 1 tritt Artikel 1 Nummer 2 zum 1. Januar 2014 in Kraft. ³Artikel 1 Nummer 1 ist gemäß § 8b ABD Teil E, 1.1. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

VI. Beschluss der Bayerischen Regional-KODA vom 04.06.2014 mit Änderungen in Umsetzung des § 14a ABD Teil E, 2.

Änderungen des ABD Teil E, 2.
(Regelung für Praktikantinnen und Praktikanten)
hier: Umsetzung des Änderungsarbeitsvertrag Nr. 4 vom 1. April 2014 zum Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD) vom 27. Oktober 2009

Artikel 1 Änderungen des ABD Teil E, 2. (Regelung für Praktikantinnen und Praktikanten)

1. Gemäß § 14a wird § 8 Absatz 1 wie folgt geändert:

- a) Im ersten Spiegelstrich wird die Angabe
- | | |
|-------------------|-----------------|
| „ab 1. März 2012 | 1.547,05 Euro, |
| ab 1. August 2013 | 1.587,05 Euro,“ |
- durch die Angabe
- | | |
|------------------|-----------------|
| „ab 1. März 2014 | 1.627,05 Euro, |
| ab 1. März 2015 | 1.647,05 Euro,“ |
- ersetzt.
- b) Im zweiten Spiegelstrich wird die Angabe
- | | |
|-------------------|-----------------|
| „ab 1. März 2012 | 1.333,13 Euro, |
| ab 1. August 2013 | 1.373,13 Euro,“ |
- durch die Angabe
- | | |
|------------------|-----------------|
| „ab 1. März 2014 | 1.413,13 Euro, |
| ab 1. März 2015 | 1.433,13 Euro,“ |
- ersetzt.

c) Im dritten Spiegelstrich wird die Angabe

„ab 1. März 2012	1.279,07 Euro,
ab 1. August 2013	1.319,07 Euro,“

durch die Angabe

„ab 1. März 2014	1.359,07 Euro,
ab 1. März 2015	1.379,07 Euro.“

ersetzt.

2. In § 10 wird die Angabe „27 Arbeitstage“ durch die Angabe „28 Arbeitstage“ ersetzt.

Artikel 2 **Ausnahmen vom Geltungsbereich**

1Für Praktikantinnen und Praktikanten, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aus dem Ausbildungsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nur, wenn sie dies bis 30. September 2014 schriftlich beantragen. 2Für Praktikantinnen und Praktikanten, die spätestens mit Ablauf des 31. März 2014 aufgrund eigenen Verschuldens ausgeschieden sind, gelten die in Artikel 1 aufgeführten Änderungen nicht.

Artikel 3 **Inkrafttreten**

1Diese Änderungen treten mit Ausnahme der in Satz 2 und 3 geregelten Fälle mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft. 2Abweichend von Satz 1 tritt Artikel 1 Nummer 2 mit Wirkung vom 1. Januar 2014 in Kraft. 3Die Änderung in Artikel 1 Nummer 1 ist gemäß § 14a ABD Teil E, 2. zum 1. März 2014 in Kraft getreten.

Mediengruppe Universal, Kirschstraße 16, 80999 München
Auflage 13900